

PTP 080



ŽELEZNICE SLOVENSKEJ REPUBLIKY

GENERÁLNE RIADITEĽSTVO, ODBOR DOPRAVY

Klemensova 8, 813 61 Bratislava 1

Verkehrsmarketingabteilung

**TYPENBEFÖRDERUNG-
GENEHMIGUNG
080**

BEFÖRDERUNG

der Sendungen von Schienen mit der Länge max. 150

an bestimmten Strecken in der ŽSR Verwaltung

Gültig ab 01.12.2020

Inhalt

| | |
|--|----------|
| ANPASSUNGSPROTOKOLL | 4 |
| A) BEFÖRDERUNG..... | 5 |
| B) TECHNISCHE PARAMETERN VON BESTIMMTE WAGEN..... | 5 |
| C) PARAMETERN DER SENDUNG | 6 |
| D) BEFÖRDERUNGSWEG..... | 6 |
| E) FÜR DIE BEFÖRDERUNG GEEIGNETE ZÜGE..... | 7 |
| F) BEFÖRDERUNGS- UND TRANSPORTBEDINGUNGEN | 7 |
| G) VERSCHIEDENES | 9 |

TYPENBEFÖRDERUNGSGENEHMIGUNG 080:

- legt die Besonderheiten, Beförderungs- und Transportbeschränkungen und besonderen Beförderungsbedingungen für die Beförderung außergewöhnlicher Sendungen von Schienen mit der Länge max. 150 m, die sowohl auf bestimmten Wagen in Ganzzügen beladen sind, als auch einzelweise auf den Strecken, die sich in der ŽSR Verwaltung befinden,
- ermöglicht eine unbegrenzte Anzahl von Sendungen während ihrer Gültigkeitsdauer zu befördern,
- wenn die festgelegten Bedingungen während der Beförderung erfüllt sind, ersetzt sie auf den ausgewiesenen Strecken die „GaS ŽSR - URMIZA Übernahmezustimmung“ und „Instradierung für aS“, ohne die Notwendigkeit, eine bestimmte Beförderung durch die Verkehrsmarketingabteilung der GD ŽSR (URMIZA) zu besprechen,
- wenn die festgelegten Bedingungen im Laufe der Sendung erfüllt sind, ersetzt sie bei einer internationalen Beförderung die „GaS ŽSR - URMIZA Übernahmezustimmung“ und „GaS (EVU) Übernahmezustimmung“.

A) BEFÖRDERUNG

- (1a) *Art des Ladegutes:* **Schienen mit der Länge max. 150 m**
- (1b) *Anzahl gleicher Sendungen:* **unbeschränkte**
- (20b) *Durchführendes EVU:* **Eisenbahnverkehrsunternehmen mit gültiger ŽSR Infrastrukturnutzungsvertrag**
- (21) *Versandbahnhof:* **verschiedene Bhf-e**
- (22) *Bestimmungsbahnhof:* **verschiedene Bhf-e**

B) TECHNISCHE PARAMETERN VON BESTIMMTE WAGEN

Die Wagentypen mit den weiter genannten Parametern und gegebenenfalls andere Wagentypen, die für die Beförderung von Sendungen von außergewöhnlicher Länge geeignet sind und die weiter genannten Parametern erfüllen, können für die Beförderung verwendet werden.

- (2a) *Wagenbauarten:* **Drehgestell-, Flachwagen Gattung R.../S... (mit Rungen und mit umklappbaren Stirnborden)**
- (2b) *Internationale Verwendungsfähigkeit:* **RIV/TEN**
- (3) *Drehzapfenabstand [mm]:* **a. max. a = 16860**
b. max. a = 20050

ŽSR PTP 080

- (4) *Radsatzstand im Drehgestell [mm]:* **max. 2000**
- (5) *Anzahl der Radsätze:* **4/6**

C) PARAMETERN DER SENDUNG

- (8) *Gewicht der Ladung:* - max. 85 % der maßgebenden Lastgrenze des Wagens
- das Gesamtgewicht überschreitet nicht die Auswirkungen der Vertikallastkategorie der Strecke auf dem gegebenen Beförderungsweg
- (9) *Meterlast:* **normal**
- (10) *Größte Radsatzlast:* **normal**
- (11) *Länge der Ladung:* **max. 150 m**
- (12 - 15) *Kritische Punkte:* **keine**
- (19) *Bemerkungen zu den kritischen Punkten:* **keine Lademaßüberschreitung**

D) BEFÖRDERUNGSWEG

- (23b) *Bestimmter Beförderungsweg:* **alle Abschnitte und ihre Kombinationen gemäß der Tabelle**

| Strecke | Streckenabschnitt |
|------------------|--|
| 101 A | Čierna nad Tisou št. hr. – Košice |
| 103 A | Humenné – Trebišov – Michalany |
| 103 B | Trebišov – výh. Slivník |
| 105 A | Kraľovany – Košice nákladná st. |
| 106 A+F, B, C, G | Lúky pod Makytou št. hr. – Púchov – Žilina – Žilina-Teplička odch. sk./ Odb. Váh – Žilina-Teplička/Varín – Vrútky* – Kraľovany |
| 106 D | Čadca št. hr. – Žilina |
| 106 E | Žilina zriad. st. – Budatín odb. (Budatínska spojka) |
| 107 A | Plaveč št. hr. – Kysak |
| 109 B | Čaňa št.hr. – Barca |
| 114 B | Skalité št. hr. – Čadca |
| 118 A | odb. Dolná Štubňa – Vrútky* |
| 118 B | Priekopa odb. – Vrútky nákl. st.* (Priekopská spojka) |
| 118 C | Zvolen nákl. st. – Zvolen mesto odb. (Zvolenská spojka) |
| 118 D | Zvolen os. st. – Banská Bystrica – Odb. Dolná Štubňa |
| 120 A | Bratislava hl. st. – Štúrovo – Štúrovo št. hr. |

| | |
|----------------------------|---|
| 120 B | Komárno št.hr. – Nové Zámky |
| 121 A | Hronská Dúbrava – Palárikovo |
| 125 A | Púchov – Bratislava hl. st. |
| 126 A | Kúty št. hr. – Bratislava hl. st. |
| 126 B | Devínska Nová Ves – Devínska Nová Ves št. hr. |
| 127 A, B, C, D, E, F, G | Bratislava-Rača – Bratislava východ vchod. sk. – Bratislava-Vajnory Odb. Vinohrady – Bratislava východ odch. sk. Juh – Bratislava-Vajnory Bratislava východ odch. sk. Juh – Rusovce št. hr. Bratislava-Petržalka – Bratislava-Petržalka št. hr. Odb. Močiar – Bratislava predmestie Odb. Vinohrady – Odb. Močiar Bratislava hl. st. – Bratislava-Nové Mesto |
| 128 A, B, C | Leopoldov – Galanta Kúty – Trnava – Sered' – Galanta |
| 129 B | Kúty – Holíč nad Moravou |
| 129 C | Holíč nad Moravou št. hr. – Holíč nad Moravou |

*) Sie gilt auch für die Anschlussgleise, die über den Gleisanschluss R1 des Schweiß- und Regenerationszentrums in direkter Richtung ohne Einschränkung zum Gleisanschlussbereich „Explózia“ führen.

E) FÜR DIE BEFÖRDERUNG GEEIGNETE ZÜGE

(24) *Beförderung:*

- **Regelgüterzug, Ganzgüterzug oder Sondergüterzug,**
- **gemäß ND PLÁN VLAKOTVORBY (ŽSR Güterverkehr Zugbildungsplan** - in Umfang der Gültigkeit für die in der Teil D genannten Beförderungswegen),
- **Züge für den Transport (konkreter Leitweg) stellt EVU fest** (in Umfang der Gültigkeit für die in der Teil D genannten Beförderungswegen).

F) BEFÖRDERUNGS- UND TRANSPORTBEDINGUNGEN

(29) *Beförderungsbedingungen:*

- **Schienengleise werden auf eine mit der Schraubkupplungseinrichtung verbundene Wagengruppe verladen; der erste und letzte Wagen der Gruppe muss eine durchgehende Bremse haben,**
- **die Wagenkupplungseinrichtungen in der Gruppe werden so eng miteinander verbunden, dass die Pufferfedern leicht zusammengepresst sind; die Randwagen werden mit den Nachbarwagen so zusammengekoppelt, dass sich die Stoßfänger antasten,**
- **Fahrverbot durch Ablaufberge, nicht abstoßen, nicht ablaufen lassen, vorsichtig rangieren,**
- **Wagengruppen werden im hinteren Drittel des Zuges eingereiht,**
- **Wagengruppe in letztes Drittel des Zugs reihen,**

- **Wagen müssen mit Aufklebern für die Beförderung von Sondersendungen (Modell U) und Aufkleber für die Verschubbeschränkung gekennzeichnet sein.**

(34, 35) *Technische und betriebliche Bedingungen:*

- **Geschwindigkeit höchstens 50/20 km.h⁻¹,**
- **Geschwindigkeit höchstens 40/20 km.h⁻¹ in Streckenabschnitten:**
 - Priekopa odb. – Vrútky nákl. st.;
 - Zvolen os.st. – Zvolen mesto odb. v km 0,669 - 1,249;
 - Banská Bystrica – Dolný Harmanec v km 0,914 - 2,095 a 15,360 - 16,312;
 - Hronská Dúbrava – Palárikovo (die Fahrt gemäß zugehöriger TTP, Tabelle 1 mit die Geschwindigkeitsbeschränkung durch kleine Bogen für aktive Lok der Querdruck-Klasse "3", umklammerter Wert Schrägschrift)
- **Geschwindigkeit höchstens 30/20 km.h⁻¹ in Streckenabschnitten:**
 - Zvolen nákl. st. – Zvolen mesto odb.,
- **Geschwindigkeit höchstens 20 km.h⁻¹ in Bahnhöfe mit einem Einzahllicht als Einfahrtssignalisierung für den Direkt- und Nebenweg:**
Rusovce Bhf., Gbely Bhf., Holíč nad Moravou Bhf., Levice Bhf. (Einfahrt von die Richtung Zvolen Bhf.), Diviaky Bhf. (Einfahrt von die Richtung Příbovce-Rakovo Bhf. gegen die reguläre Richtung).
- **Fahrverbot für Züge mit Nachschiebe Tfz,**
- **Fahrverbot durch den Abzweig mit dem Bogenradius $R < 250$ m,**
- **der Weichenaustausch im Zug- und Nebenfahrtweg ist erst nach einer zuverlässigen Feststellung, dass die Wagen die Weiche freigemacht haben, möglich (gilt für Wagen mit inneren Achsabstand 17500 mm -Teil B), Punkt (3),b.),**

G) VERSCHIEDENES

Art und Weise des Beladens und Sicherns der Ladung:

- gemäß den Grundsätzen der UIC-Verladerichtlinie für die Güter auf mehr als einem Wagen (biegsame Ladeeinheiten)
- Schienen nebeneinanderstehend verladen, in höchstens drei Schichten auf den Unterlagen und Durchlagen inzwischen; in der Mitte der Schienenlänge mit festem Schalterrahmen und auf jedem Wagen mit zwei Stützrahmen mit dem der Lastbreite eingepassten Schiebeanschlag für gleitende Querbewegung der Beladung auf den Unterlagen und Durchlagen zusammenknüpfen

Inspektion der Sendung:

- in jeder technischen Kontrollstation, an der ein Zug, der eine Sendung von Schienen mit der Länge max. 150 befördert, hält, wird die Sendung von einem benannten Bediensteten der EVU kontrolliert

Gültigkeit:

- b. a. w.

Diese Genehmigung wird nur in elektronischer Form herausgegeben. Ihr aktueller Wortlaut ist auf der Website der ŽSR unter Beförderer > Andere Dienste > Außerordentliche Lieferungen > (Link: <https://www.zsr.sk/dopravcovia/ine-sluzby/mimoriadne-zasielky/>) und zugleich am Technologischen Portal PIS unter Betriebsinformationen > MIZA-Übersicht der erteilten Genehmigungen.

Bearbeiter: Ing. Pavol Veľas , +421 2 2029 7117 , 920 - 7117

Ing. Miroslava.Michalcová , +421 2 2029 3007 , 920 – 3007

In Bratislava, den 01.12.2024

Ing. Peter Šulko, PhD., MBA, eigenh.
Direktor des Transportbereichs